PB.L-01-770-3

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Anne Katrin Rußeck (KV Dresden)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 769 bis 771:
den Tierschutz zuständigen Behörden kontrollieren und Rechtsverstöße beanstanden. Die Haltung von ~~Wildtieren~~Tieren in Zirkussen gehört nicht mehr in unsere Zeit. Den Online-Handel mit Tieren wollen wir strikt regulieren. Wir streben die weitere konsequente Reduktion von

Begründung

Die Begrenzung auf Wildtiere ist für uns kein ausreichendes Vorhaben. Speziesismus betrifft mehr als die Wildtierarten. Aus Gründen eines umfassendes Tierschutzes ist das Verbot auszuweiten, gerade weil Zirkusse nur der Unterhaltung dienen, das ist für uns kein Grund Tiere zu halten, abrichten und uaf meist nicht artgerechte Art und Weise zu halten. Zirkusse können auch ohne Tiere zur Unterhaltung beitragen. Übergangsreglungen und Details kann man ja dann klären, wenn man das entsprechend regelt.

weitere Antragsteller*innen

Niclas Rentschler (KV Dresden); Pit Kludig (KV Dresden); Leonhard Schwager (KV Dresden); Marc Schneider (KV Dresden); José Antolín Neumann (KV Dresden); Marcel Vogel (KV Dresden); Carl-Niklas Lempert (KV Dresden); Paul Heimhuber (KV Dresden); Ann-Sophie Bohm (KV Weimar-Stadt); Claudia Creutzburg (KV Dresden); Enja Knipper (KV Weimar-Stadt); Karoline Jobst (KV Saale-Orla); Antje Hofmann (KV Dresden); Dietmar Günther (KV Dresden); Juliane Röll (KV Dresden); Hansi-Christiane Merkel (KV Dresden); Charlotte Henke (KV Dresden); Frank Lorenz (KV Dresden); Claudia Lorenz (KV Dresden)